

## Theatergruppe AMFANG

Eine neue Theatergruppe hat sich 1991 in Amaliendorf-Aalfang unter dem Namen „AMFANG“ etabliert. Gründungsmitglieder waren Gerald Schindl, Helga Prohaska, Isabella u. Lothar Ebhart, Erika Sabelko, Sabine Ambros, Kurt Fichtenbauer und Johann Österreicher.

Im Fasching 1992 zeigte man sich mit Sketches und gespielten Witzen, Ephraim Kishon wurde mitverarbeitet. Der Erfolg beflügelte die kleine Gruppe und so vergrößerte man das Ensemble auf zwölf Personen. Eva Graf, Karin Reutterer, Johannes Anibas und Martin Ambros kamen dazu.

Man schrieb Verlage an und erhielt eine Auswahl an Theaterstücken. Als nächstes Stück wurde „Balduin im Liebestaumel“ aufgeführt.

**Veranstaltungsorte** waren Amaliendorf, Steinbach, Schrems und Langegg. Regie führte Martin Ambros. Neben manigfaltiger Arbeit konnte aber auch die Gemeinschaft gepflegt werden. Um vorherige Ausgaben tätigen zu können, mußten die Vereinsmitglieder einen finanziellen Beitrag leisten. Im Jahr 1993 wagte sich die Gruppe über das berühmte Stück **„Pension Schöllner“**.

1994 folgte das Stück „Außer Kontrolle“, eine Komödie von Ray Cooney. Ein Stück, das die Lachmuskeln der Zuschauer strapazierte. In diesem Jahr wurde 5 mal gespielt.

„Und das am Hochzeitsmorgen“ betitelte sich das Theaterstück im Jahr 1995. Diesmal nimmt die Theatergruppe die Themen „Liebe, Hochzeit und Ehealltag“ aufs Korn.

Im Herbst 1996 spielte das Ensemble das Stück „Doppelt leben hält besser“. 1997 stand „Das Diamantenroulett“ am Programm.

Die Theatergruppe ist eine eingeschworene **Gemeinschaft**. Ein Theaterstück bedarf bis zu 3 Monaten harter Probezeit. Eine Tournee umfaßt meist sechs Auftritte in 4 verschiedenen Orten. Alle Theatermitglieder sind mit viel Herz bei der Sache. Zusammenarbeit ist erstes Gebot.



Es ist zu hoffen,  
daß es auch in den  
nächsten Jahren noch  
viele unterhaltsame  
Stücke der Theatergruppe  
AMFANG zu sehen gibt.